



## Beschlussvorlage FB54/078/2025

<b>Sachgebiet</b> Fachbereich 54 - Abfallwirtschaft	<b>Sachbearbeiter</b> Herr Hört	<b>Aktenzeichen</b> 54.1-176-02-15-7
<b>Beratung</b> Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	<b>Datum</b> 26.11.2025	<b>Behandlung</b> öffentlich
<b>Betreff</b> Bericht zur Biotonnenkontrolle		

### Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 29.07.2025 wurde über Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der erfassten Bioabfälle informiert. Bestandteil dieser Maßnahmen war eine Kontrollaktion von Biotonnen um weitere Erkenntnisse über den Umfang und die Art der Fehlbefüllung zu erhalten.

Im Rahmen der bundesweiten Biotonnenkontrollaktion der Initiative #wirfürbio im September und Oktober wurden auch die geplanten Kontrollen im Landkreis Aschaffenburg durchgeführt. Zielsetzung der bundesweiten Kampagne war insbesondere die Qualität der Bioabfälle zu verbessern und das Bewusstsein für nachhaltige Abfallwirtschaft zu stärken.

Die Kontrollen im Landkreis fanden vom 22. September bis 02. Oktober statt. Durchgeführt wurden sie durch das Büro FABION aus Würzburg unterstützt durch Kolleginnen und Kollegen des Fachbereichs Abfallwirtschaft.

Mit einer Sichtkontrolle wurde die Qualität der kontrollierten Biotonnen in drei Kategorien eingeteilt:

- Grün mit der Botschaft: „Vielen Dank, Sie machen alles richtig!“
- Gelb mit der Botschaft: „Das geht besser, es gibt Handlungsbedarf!“
- Rot mit der Botschaft: „So geht’s nicht!“

Im Rahmen der Kontrollaktion wurden insgesamt 1091 Biotonnen in 6 Gemeinden und 12 verschiedenen Gebieten kontrolliert. Es wurden 825 Biotonnen mit Grün kategorisiert, 228 Biotonnen mit Gelb und 38 Biotonnen mit Rot.

Biotonnen, die „kompostierbare Plastiktüten“ enthalten haben, wurden als Gelb eingestuft, da hier der Trennwille erkennbar war, jedoch die zur Sammlung im Haushalt genutzten Plastikbeutel ein Problem im weiteren Verwertungsprozess darstellen. Biotonnen, die Fremdstoffe wie beispielsweise verpackte Lebensmittel, Tierstreu, Tierkot, Dosen, Glas oder Restmüll enthalten haben, wurden als Rot eingestuft.

Die wesentlichen Ergebnisse der Kontrollaktion werden im Rahmen einer Präsentation durch FABION in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz vorgestellt.

Im Januar 2026 erfolgt eine Bonitur aller Bioabfallanlieferungen bei der Gesellschaft für Bioabfallwirtschaft in Landkreis und Stadt Aschaffenburg mbH, so dass auf Grund der vorliegenden Vergleichswerte aus Januar 2025 eine mögliche Veränderung des Nutzerverhaltens im Zusammenhang mit der Kontroll- und Informationskampagne auf die Qualität der gesammelten Bioabfälle aus dem

gesamten Landkreis nachvollzogen werden kann. Nach Vorliegen der Ergebnisse wird die Verwaltung weitere Maßnahmen erarbeiten und im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz vorstellen.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt den Abschlussbericht zur Kontrollaktion der Biomülltonnen im Landkreis Aschaffenburg zur Kenntnis**

---

Dr. Alexander Legler  
Landrat

Thorsten Hört  
Stellv. Leitung Geschäftsbe-  
reich 5